
Handbuch für Administratoren

Installations-Handbuch

Version 3.7



Dieses Handbuch wurde mit officeatwork Advanced erstellt.
9. März 2009

Die LIB Consultants AG hat dieses Handbuch mit der grösstmöglichen Sorgfalt erstellt, damit die darin enthaltenen Informationen verständlich, korrekt und zuverlässig sind. Dennoch haftet die LIB Consultants AG keinesfalls für mit diesem Handbuch in irgendeinem Zusammenhang stehende Angelegenheiten, einschliesslich und ohne jegliche Beschränkung seiner handelsüblichen Qualität und seiner Verfügbarkeit für besondere Zwecke. LIB Consultants AG wird die in diesem Handbuch beschriebene Software von Zeit zu Zeit überarbeiten und behält sich das Recht vor, dies ohne vorherige Benachrichtigung des Käufers zu tun: LIB Consultants AG ist keinesfalls für indirekte, besondere oder zufällige Folgeschäden haftbar, die aus dem Kauf oder dem Gebrauch dieses Handbuches oder der darin enthaltenen Informationen entstehen. Dieser Garantiausschluss hat keinen Einfluss auf die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers.

Copyright © 1992-2008 LIB Consultants AG, Schweiz.

All rights reserved.

officeatwork® is a registered trademark of LIB Consultants AG.

Microsoft® Word, Microsoft® Office, Windows®, Windows 95™, Windows 98™, Windows NT®, Windows Vista and MS-DOS™ are trademarks of the Microsoft Corporation.

Andere Namen von Firmen, Produkten oder Dienstleistungen können Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Inhaber sein.

LIB Consultants AG
Bundesplatz 12
6300 Zug
Schweiz

H: 0900 566 088 (Hotline, nur für die Schweiz, CHF 3.50 pro Minute, Preisänderungen vorbehalten)

T: +41 (0)41 763 16 70

F: +41 (0)41 763 16 75

E-Mail: mail@officeatwork.com

Internet: www.officeatwork.com

Inhaltsverzeichnis

Über dieses Buch	5
Für wen ist dieses Buch bestimmt	5
Was deckt dieses Buch ab.....	5
Das sollten Sie bereits wissen	5
Typografische Konventionen.....	5
Ihr Feedback	6
Unsere Kontaktangaben.....	6
Hilfe	7
Handbücher.....	7
Hilfe in den Dialogen.....	8
Online-Hilfen.....	8
Support.....	8
Übersicht	11
Applikationen	11
Applikationen für den Anwender	11
Applikationen für Power-User.....	11
Applikationen für Administratoren.....	12
Lizenzen.....	12
officeatwork Trial Lizenz	12
Verschiedene officeatwork Lizenzen.....	13
Installation	13
Installation	15
Übersicht (under construction)	15
Installer entpacken.....	15
Der officeatwork Installer	16
Installer entpacken.....	16
Bestandteile des Installers	16
Installation ausführen	18
Installer konfigurieren.....	19
Eigene Lizenz-Datei integrieren	19
Eigene officeatwork Lösung verbinden.....	20
Bestehende Installer-Konfiguration übernehmen	21
Versionen.....	21
Major Release	21
Minor Release.....	22
Service Pack	22
Notation	22
Anhang	23
File Extentions Übersicht.....	24
File System Variables Übersicht.....	25
LCID's.....	27
MSI Parameters overview (Englisch)	31
Transforms.....	33

Properties.....34

Glossar **35**

Index **37**

KAPITEL 1

Über dieses Buch

Das erste Kapitel informiert Sie über den Aufbau und das Zielpublikum dieses Buches.

Für wen ist dieses Buch bestimmt

Dieses Buch ist für Administratoren bestimmt, welche officeatwork Installationen vornehmen.

Was deckt dieses Buch ab

Dieses Buch zeigt Ihnen alle wesentlichen Schritte, um officeatwork korrekt installieren zu können.

Das sollten Sie bereits wissen

Voraussetzung für das Verständnis dieses Buch sind fundierte Computer Kenntnisse in den Bereichen Microsoft® Windows sowie Kenntnisse über die XML Notation.

Typografische Konventionen

Bevor Sie zu lesen beginnen, sollten Sie die benutzten typografischen Konventionen kennen.

Die nachfolgenden Darstellungsarten heben Textabschnitte mit jeweils spezieller Bedeutung hervor.

Formatierungs-Konvention	Art der Information
Dreiecks-Zeichen ➤	Schritt-für-Schritt-Prozedur. Sie können diesen Instruktionsschritten folgen, um eine spezielle Aufgabe zu lösen.
Fette Schrift	Objekte, die Sie auswählen müssen, wie zum Beispiel Menüs, Schaltflächen oder Begriffe in einer Liste.

GROSSBUCHSTABEN	Tastenbezeichnungen auf der Tastatur. Zum Beispiel SHIFT, CTRL oder ALT.
TASTE+TASTE	Tastatur-Kombinationen, die gleichzeitig gedrückt werden müssen, werden mit einem + gekennzeichnet. Beispiele: CTRL+P oder ALT+F4.

Ihr Feedback

Ihre Meinung interessiert uns. Wir bitten Sie um Ihr Feedback zu diesem Buch sowie zu allen anderen Aspekten rund um officeatwork per E-Mail an die Adresse feedback@officeatwork.com.

Unsere Kontaktangaben

LIB Consultants AG
Bundesplatz 12
6300 Zug
Schweiz

H: 0900 566 088 (Hotline, nur für die Schweiz, CHF 3.50 pro Minute, Preisänderungen vorbehalten)
T: +41 (0)41 763 16 70
F: +41 (0)41 763 16 75

E-Mail: mail@officeatwork.com
Internet: www.officeatwork.com

KAPITEL 2

Hilfe

In diesem Kapitel finden Sie alle Angaben zu den verschiedenen officeatwork Hilfe-Systemen.

Handbücher

Die officeatwork Handbücher sind in folgende Gruppen aufgeteilt:

Bücher für Anwender

- officeatwork 20 Minuten Guide
- officeatwork Benutzer Handbuch *
- officeatwork Smart-Template Manager Handbuch
- officeatwork Smart-Content Manager Handbuch

Bücher für Administratoren

- officeatwork Installations-Handbuch
- officeatwork Master-Template Manager Handbuch**
- officeatwork Solution Manager Handbuch**
- officeatwork Output Method Instructions (OOMI) Guide

Bücher für Projektmanager

- officeatwork Projektmanager Leitfaden *
- officeatwork Projektvorbereitungs-Leitfaden
- officeatwork Muster-Pflichtenheft

Bücher für Entwickler

- officeatwork API

* einzelne Kapitel publiziert

** noch nicht publiziert

Die Handbücher können auf der officeatwork Webseite www.officeatwork.com – Download heruntergeladen werden.

Hilfe in den Dialogen

Bitte beachten Sie, dass sich in den officeatwork Dialogen zuoberst ein Hilfe-Text befindet. Dieser Text beschreibt den aktuellen Dialog.

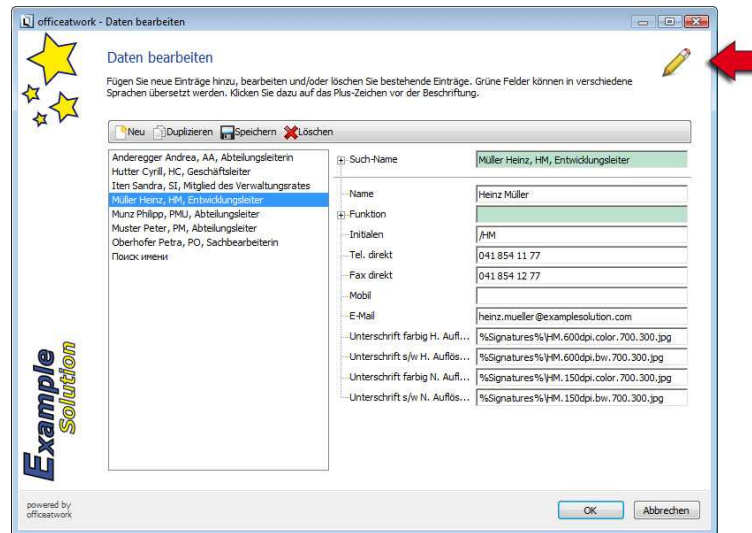


Abbildung 1: Dialog mit Hilfe-Text

Online-Hilfen

Durch Drücken der F1-Taste kann die kontext-sensitive Online-Hilfe aufgerufen werden.

Support

Support für officeatwork Produkte beziehen Sie bei Ihrem officeatwork Projekt-Partner oder beim Hersteller.

Der Hersteller (LIB Consultants AG) bietet folgende Supportleistungen:

Hotline 0900 566 088

Sie sprechen sofort mit qualifizierten officeatwork Spezialisten. Um Ihnen einen persönlichen Support zu bieten, empfehlen wir Ihnen, unser Online-Support-Tool «DeskShare» zu benutzen. Für die Nutzung des Tools ist keine Installation erforderlich. Den Link, um das Support-Tool herunterzuladen, finden Sie auf unserer Webseite unter www.officeatwork.com -> Support.

Premium officeatwork Support

Senden Sie uns Ihre Fragen via E-Mail an premiumsupport@officeatwork.com oder rufen Sie uns an unter +41 (0)41 763 16 73 (LIB Consultants AG). Ihre Anfragen

werden priorisiert von unseren officeatwork Spezialisten behandelt. Ihre officeatwork Lösung kann auf Wunsch von unseren officeatwork Spezialisten überprüft und falls nötig angepasst werden. Alle Arbeiten werden nach Aufwand pro begonnener ¼ Stunde, mindestens jedoch eine ½ Stunde pro Fall, verrechnet. Erbrachte Leistungen werden jeweils am Ende des Monats in Rechnung gestellt.

Kostenloser officeatwork E-Mail Support

Nutzen Sie unseren kostenlosen officeatwork E-Mail Support und senden Sie Ihre Fragen an support@officeatwork.com. Ihre Anfrage wird von unserer Support-Abteilung in der Regel innert 5-10 Arbeitstagen beantwortet.

1 Call

Sie erhalten zum Pauschalpreis telefonisch fallbezogenen Support bis zur Auflösung Ihres einen Falls (siehe auch www.officeatwork.com -> Support).

5 Calls

5 Calls entsprechen fünf einzelnen Calls. Beim 5 Calls Package erhalten Sie fünf Lösungen für je einen Fall zum Preis von vier Calls (siehe auch www.officeatwork.com -> Support).

Unlimitierter Support pro Monat

Sie erhalten unlimitierten Support telefonisch zum Pauschalpreis pro Monat und Kontaktperson (inkl. Stellvertreter).

Handbücher

Sie erhalten die aktuellsten Handbücher als PDF-Download unter www.officeatwork.com -> Download.

Newsletter

officeatwork News sind "Good News" mit Mehrwert. Die officeatwork News informieren Sie regelmässig (ca. viermal jährlich) über relevante Themen zur «corporate office automation». Die qualifizierten Meldungen halten Sie auf dem Laufenden und unterstützen Sie dabei, den Gebrauchswert Ihrer Microsoft Office-Funktionen konsequent zu steigern. Einen Link für die Registrierung des Newsletters finden Sie unter www.officeatwork.com -> Support.

KAPITEL 3

Übersicht

In diesem Kapitel werden die wesentlichen Bestandteile von officeatwork erläutert.

Applikationen

officeatwork besteht aus verschiedenen Applikationen sowie diversen Komponenten, welche die Integration in Microsoft Office sicherstellen. Die Applikationen sind auf unterschiedliche Benutzergruppen zum Beispiel Informatik oder Anwender sowie für verschiedene Anwenderstufen wie zum Beispiel Anfänger oder Experte ausgerichtet.

Applikationen für den Anwender

Der Anwender muss für die Bedienung von officeatwork keine neuen Applikationen erlernen. Alle Microsoft Office relevanten Anwendungen/Komponenten sind in den Microsoft Office Symbolleisten oder im Windows «System Tray» integriert. Die darin enthaltenen Funktionen werden von der aktuell geladenen officeatwork Lösung definiert. Die hierfür verantwortlichen Applikationen/Komponenten sind:

- Microsoft Word: oawInit.dot
- Microsoft PowerPoint: oawppconnector.dll
- Windows System Tray: oawTray.exe
- Windows Service: oawOaw.exe

Ein Beispielhandbuch, welches die Bedienung von officeatwork aus Sicht des Anwenders aufzeigt, finden Sie im Handbuch «officeatwork User Manual».

Applikationen für Power-User

Für die Power-User stehen zwei Applikationen zur Verfügung. Sie dienen der Erstellung von Vorlagen und Inhalten.

- officeatwork Smart-Template Manager: Applikation zur Erstellung von Vorlagen
- officeatwork Smart-Content Manager: Applikation zur Erstellung von Inhalten

Die beiden Handbücher hierfür heissen «officeatwork Smart-Template Manager» und «officeatwork Smart-Content Manager».

Applikationen für Administratoren

Für die Administratoren stehen zwei Applikationen zur Verfügung. Sie dienen der Konfiguration von officeatwork Lösungen sowie der Erstellung von Master-Templates.

Master-Templates werden als Basis für die Erstellung von Smart-Templates und Smart-Contents benötigt. Master-Templates beinhalten eine Vielzahl von Einstellungen und werden in der Regel pro Design (Brief, Fax, Protokoll etc.) nur einmal pro Unternehmen erstellt. Somit gibt es nur eine einzige Brief Master-Vorlage im ganzen Unternehmen. Das Wissensspektrum für die Erstellung einer solchen Master-Vorlage ist sehr breit (verteilt über IT, Organisation, Design und Office Applikationen) daher erledigen diese Arbeiten normalerweise Administratoren und nicht Power-User.

- officeatwork Configuration Manager: Applikation zur Konfiguration einer officeatwork Lösung
- officeatwork Master-Template Manager: Applikation zur Erstellung von Master-Templates

Die beiden Handbücher hierfür heissen «officeatwork Configuration Manager» und «officeatwork Smart-Template Manager».

Lizenzen

Um officeatwork zu nutzen, ist eine Lizenz erforderlich. Jede Lizenz wird beim Kauf speziell für den jeweiligen Lizenz-Nehmer generiert. Die Lizenz-Datei beinhaltet eine eindeutige ID, welche dem Lizenz-Nehmer zugewiesen wird. Diese ID erlaubt eine eindeutige Zuordnung der Lizenz zum Lizenz-Nehmer. Lizenzen mit unterschiedlicher ID können nicht gleichzeitig genutzt werden. Mehrere Lizenzen mit der gleichen ID können miteinander genutzt werden. Eine solche Situation entsteht zum Beispiel, wenn aufgrund einer steigenden Benutzerzahl weitere Lizenzen dazu gekauft werden.

Die Anzahl Lizenzen berechnen sich pro Mitarbeiter die officeatwork nutzen und nicht pro Arbeitsplatz auf dem officeatwork installiert wird. Somit kann officeatwork auf beliebig vielen Computern installiert werden.

officeatwork Trial Lizenz

Standardmässig wird officeatwork mit einer Trial-Lizenz ausgeliefert. Die Trial-Lizenz ist mit einer Trial ID versehen. Falls Sie über eine eigene Lizenz verfügen, müssen Sie sicherstellen, dass Sie die mitgelieferte Trial-Lizenz löschen.

- **Um die standardmässig mitgelieferte Trial-Lizenz zu löschen, müssen Sie wie folgt vorgehen.**
 - ✔ Öffnen Sie das Verzeichnis, in welchem officeatwork installiert wurde. Üblicherweise ist dies das Programm-Verzeichnis auf Ihrem Rechner.
 - ✔ Öffnen Sie das «officeatwork» Verzeichnis.
 - ✔ Öffnen Sie das «Licenses» Verzeichnis.
 - ✔ Löschen Sie die darin enthaltene Trial-Lizenz (Datei mit der Endung .lcf).
 - ✔ Kopieren Sie Ihre Lizenz-Datei nun in dieses Verzeichnis anstelle der Trial-Lizenz.

Verschiedene officeatwork Lizenzen

officeatwork ist in drei verschiedenen Lizenz-Varianten (GO!, Basic und Advanced) erhältlich. Diese unterscheiden sich in den frei geschalteten Funktionen. Das heisst, dass je nach vorhandener Lizenz mehr oder weniger Funktionen aktiviert sind.

Installation

Der officeatwork Installer ist ein MSI Packet. Die Installation muss auf jedem Rechner erfolgen, auf dem officeatwork zum Einsatz kommen soll. Die Installation kann mit einem Software-Verteilungs-Tool automatisiert werden.

In der Installation ist eine Trial-Lizenz sowie eine Muster-Lösung «Example Solution» enthalten. Der Installer kann aber soweit konfiguriert werden, dass nicht die Trial-Lizenz, sondern die eigene officeatwork Lizenz installiert wird. Ebenfalls kann die Installation der Muster-Lösung unterbunden werden. Optimalerweise konfiguriert man den Installer so, dass der Benutzer automatisch mit der eigenen officeatwork Lösung verbunden ist.

Detaillierte Informationen zur Installation von officeatwork erhalten Sie im officeatwork Handbuch **«Installationshandbuch, Handbuch für Administratoren»**.

KAPITEL 4

Installation

Bei der Installation von officeatwork wird zwischen den officeatwork Applikationen und den officeatwork Lösungen unterschieden. Die Applikationen müssen auf jedem Rechner installiert sein, die Lösungen je nach Konfiguration nur auf einem zentralen File-Server. Die Installation von Lösungen bedürfen keiner Administratoren-Rechte und sind im Grunde genommen einfache Kopiervorgänge. Die Installation von den officeatwork-Applikationen hingegen bedarf Administratoren-Rechte.

Die Konfiguration Ihrer Lösung wird in anderen Kapiteln dieses Buches erläutert. Dieses Kapitel befasst sich hauptsächlich mit der Installation der officeatwork Applikationen.

Übersicht (under construction)

Der officeatwork Installer ist ein EXE, in Form einer ausführbaren WinZip EXE - Datei. Der aktuelle Installer kann jederzeit vom Internet unter www.officeatwork.com -> download heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um eine Vollversion mit einer zeitlich begrenzten officeatwork® ADVANCED Trial Lizenz.

Installer entpacken

Sofern Software zum Extrahieren von Zip-Dateien (z. B. WinZip) installiert ist, extrahieren Sie den officeatwork Installer mittels dieser Software an den Ort hin, wo Sie die Setup-Dateien wünschen.

Sollte keine Software zum Extrahieren von Zip-Dateien installiert sein, so müssen Sie dies manuell entpacken.

➤ **Installer ohne Zip-Software entpacken**

- ✓ officeatwork **Installer ausführen.**
- ✓ Wählen Sie **Setup.**
- ✓ Warten Sie, bis der Installshield-Assistent erscheint und Sie auf **Next** klicken müssen.

Nun wurde der Installer in das temporäre Verzeichnis der Installer extrahiert.

- ✓ Starten Sie einen **Windows Explorer** und geben in die Adresszeile direkt **%temp%** ein und drücken anschliessend **Enter**.
- ✓ Ein Ordner **WZSE0.TMP** (oder ähnlich) wurde erstellt – dahin wurde nun der officeatwork Installer extrahiert.
- ✓ **Kopieren** Sie die Dateien an den Ort, wo sie die Setup-Dateien haben möchten.

Der officeatwork Installer

Der officeatwork Installer ist ein EXE, in Form einer ausführbaren WinZip EXE - Datei. Der aktuelle Installer kann jederzeit vom Internet unter www.officeatwork.com -> download heruntergeladen werden. Es handelt sich dabei um eine Vollversion mit einer zeitlich begrenzten officeatwork® ADVANCED Trial Lizenz.

Installer entpacken

Sofern Software zum Extrahieren von Zip-Dateien (z. B. WinZip) installiert ist, extrahieren Sie den officeatwork Installer mittels dieser Software an den Ort hin, wo Sie die Setup-Dateien wünschen.

Sollte keine Software zum Extrahieren von Zip-Dateien installiert sein, so müssen Sie dies manuell entpacken.

➤ **Installer ohne Zip-Software entpacken**

- ✓ officeatwork **Installer ausführen**.
- ✓ Wählen Sie **Setup**.
- ✓ Warten Sie, bis der Installshield-Assistent erscheint und Sie auf **Next** klicken müssen.

Nun wurde der Installer in das temporäre Verzeichnis der Installer extrahiert.

- ✓ Starten Sie einen **Windows Explorer** und geben in die Adresszeile direkt **%temp%** ein und drücken anschliessend **Enter**.
- ✓ Ein Ordner **WZSE0.TMP** (oder ähnlich) wurde erstellt – dahin wurde nun der officeatwork Installer extrahiert.
- ✓ **Kopieren** Sie die Dateien an den Ort, wo sie die Setup-Dateien haben möchten.

Bestandteile des Installers

Der Installer besteht aus Dateien und Verzeichnissen.

Verzeichnisse

Der officeatwork Installer weist folgende Verzeichnisstruktur auf:

Custom
 |- Fonts
 |- Licences
 |- Solutions
 |- Properties
 |- SyncSolutions
 |- WordStartup

Alle Unterverzeichnisse im Custom-Verzeichnis dienen dazu, die Installation an die eigenen Bedürfnisse anzupassen.

Fonts

Hier können die Schriften hineinkopiert werden, welche mit der Installation verteilt werden sollen.

Licenses

Hier können die officeatwork-Lizenzen hineinkopiert werden, welche mit der Installation verteilt werden sollen.

Solutions

Hier können die officeatwork-Lösungen hineinkopiert werden, welche mit der Installation verteilt werden sollen. Standardmässig wird die «Example Solution» Lösung in diesem Ordner mitinstalliert. Es müssen jedoch keine Lösungen mit dem Installer mitinstalliert werden.

Properties

Voreinstellungen für den Start von officeatwork können hier verändert werden. Typischerweise wird der Netzwerkpfad der Lösung angepasst.

SyncSolutions

Hier können die synchronisierten Lösungen initial hineinkopiert werden, welche mit der Installation verteilt werden sollen. Wird dies gemacht, so wird die initiale Synchronisation weniger Daten kopieren müssen.

WordStartup

Beinhaltet diejenigen Dateien, welche in den Microsoft Office - STARTUP-Ordner kopiert werden.

Optionale Dateien

Optionalen Dateien dienen lediglich zur einfacheren und reibungsloseren Installation von officeatwork.

0x0409.ini	Installer-spezifische Konfigurationsdatei
instmsia.exe	Installer-spezifisches Paket, welches die Existenz des Windows-Installers sicherstellt

instmsiw.exe	Installer-spezifisches Paket, welches die Existenz des Windows-Installers sicherstellt
ISScript1050.Msi	Installer-spezifisches Paket, welches die Existenz des Installshield Scripting Engine sicherstellt
officeatwork.pdf	Installer-spezifisches PackageDefinitionFile
setup.exe	Installer-spezifisches Paket, welches die Existenz des Windows-Installers sicherstellt und officeatwork installiert
Setup.ini	Installer-spezifische Konfigurationsdatei

Dateien (erforderlich)

Diese Dateien beinhalten alle Komponenten für die Installation von officeatwork.

officeatwork.msi	MSI Installations-Tabellen und InstallShield Scripts
ISData.cab	System-Komponenten
OawData.cab	officeatwork-Komponenten

Installation ausführen

Die Installation von officeatwork kann auf zwei verschiedenen Arten durchgeführt werden. Entweder erfolgt die Installation durch Starten der **Setup.exe** oder der **msiexec.exe** mit entsprechenden Parametern.

Während der Installation werden die Verzeichnisse aus dem Unterordner \Custom in die jeweiligen Ziel-Verzeichnisse kopiert. Beachten Sie dabei, dass Sie stets die Daten im Custom-Ordner mit den Daten für Ihre Installation versehen. Ansonsten werden die «Example Solution» Lösungs-Daten auf den Client kopiert und ein Fehler bezüglich einer ungültigen Lizenz wird erscheinen, da die Evaluations-Lizenz und Ihre eigene Lizenz nicht miteinander kombinierbar sind.

Setup.exe

Die Installation kann durch ausführen des Setup.exe durchgeführt werden. Dabei wird geprüft, ob die lokale Version des MSI-Dienstes aktuell ist. Sollte diese älter als 2.0 sein, so wird die Version des MSI-Dienstes auf 2.0 aktualisiert.

Neben dem MSI-Dienst prüft das Setup.exe auch die Existenz der «Installshield Scripting Engine 10.5» ab. Diese ist nötig, da der officeatwork Installer mit einigen Scriptfunktionen ausgestattet ist, um die Dateien aus dem «Custom»-Ordner in die jeweiligen Zielordner zu kopieren.

Anschliessend wird geprüft, ob bereits eine ältere officeatwork-Version installiert ist. In diesem Fall wird der Benutzer gefragt, ob er die bestehende Installation von officeatwork upgraden will.

Der Installations-Assistent leitet nun durch die Installation. Je nach dem, ob eine frühere Version von officeatwork installiert ist, werden einige Schritte übersprungen (z. B. Lizenzvereinbarung).

msiexec.exe

Die Installation kann auch direkt über die Applikation msiexec.exe erfolgen. Dabei gilt es zu beachten, dass vorgängig die Existenz der «Installshield Scripting Engine 10.5» sichergestellt ist.

In einer Software-Verteilung muss also vor der Installation von officeatwork.msi das ISScript1050.Msi installiert werden.

Zusätzlich kann der Installationsort von officeatwork durch Angabe der Public Property «INSTALLDIR» verändert werden.

Beispiel einer Installation nach «E:\Apps»

```
msiexec /i "officeatwork.msi" INSTALLDIR="E:\APPS"
```

Bitte Beachten Sie dass Sie eine ausführliche Auflistung der MSI-Parameter im Anhang «MSI Parameters (Englisch)» finden.

Installer konfigurieren

Der officeatwork Installer kann an Ihre Bedürfnisse angepasst werden, so dass nach der Installation officeatwork sofort einsatzbereit ist. Hierfür können Sie entsprechende Dateien im Verzeichnis Custom des Installers anpassen.

Der officeatwork Installer wird mit einer Muster-Konfiguration ausgeliefert. Diese beinhaltet unter anderem eine Muster-Lösung sowie eine Trial Lizenz-Datei. Der Custom Ordner sollte nicht gelöscht sondern an die eigenen Bedürfnisse angepasst werden.

Eigene Lizenz-Datei integrieren

Falls Sie über eine eigene Lizenz-Datei verfügen könne Sie diese automatisch während der Installation mitinstallieren lassen. Somit muss die Datei nicht nachträglich kopiert werden.

➤ **Eigene Lizenz-Datei integrieren**

- ✓ **Öffnen** Sie den Ordner in dem sich der officeatwork Installer befindet
- ✓ **Öffnen** Sie den Unterordner **Custom**
- ✓ **Öffnen** Sie den Unterordner **Licences**
- ✓ **Löschen** Sie die bestehende **Eval-Lizenz**
- ✓ **Kopieren** Sie Ihre officeatwork Lizenz-Datei in den Unterordner **Licences**

Beachten Sie, dass die Lizenzen für den gleichen Lizenznehmer gemischt werden können (Eval-3.0.1254 und Eval-3.1.1000). Lizenzen für unterschiedliche Lizenznehmer (Eval-3.0.1254 und Example-3.0.1254 beispielsweise) können nicht miteinander installiert werden. Eine entsprechende Fehlermeldung wird beim Starten von officeatwork darauf hinweisen, dass die Lizenz-Datei nicht gültig ist.

Eigene officeatwork Lösung verbinden

Falls Sie über Ihre eigene officeatwork Lösung verfügen, können Sie die standardmässig verbundene Lösung (Example Solutions) mit Ihrer eigenen ersetzen. Dazu ist es nötig, die vorgegebene Datei «Properties.opr» mit Ihrer eigenen Properties.opr Datei zu ersetzen. Dies erlaubt Ihnen die vorgegebenen Benutzer-Einstellungen zu setzen. Somit ist es möglich, dass nach der Installation officeatwork automatisch mit Ihrer Vorlagen-Lösung (officeatwork Lösung) verbunden ist.

➤ **officeatwork Installer mit eigener officeatwork Lösung verbinden**

- ✓ **Öffnen** Sie den Ordner in dem sich der officeatwork Installer befindet
- ✓ **Öffnen** Sie den Unterordner **Custom**
- ✓ **Öffnen** Sie nun den Unterordner **Properties**
- ✓ **Öffnen** Sie die Datei **Properties.opr** mit dem Editor
- ✓ **Suchen** Sie den Eintrag **ValuePair Name="Project.Primary"**
- ✓ **Ersetzen** Sie im Eintrag **%officeatwork%\Solutions\Example Solution\Example Solution.owp** mit dem Pfad und Lösungsdatei Ihrer Installation (inkl. *.owp)

Beispiel:

Ein Properties.opr, welches auf die officeatwork Lösung «Example Solution» auf dem Server «\\OAWCH01\Project» zeigt sieht wie folgt aus:

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<Properties>
  <Version>1</Version>
  <ValuePair Name="FrontendLanguage">2055</ValuePair>
  <ValuePair Name="Project.Primary">«\OAWCH01\Project\Example Solution.owp</ValuePair>
  <ValuePair Name="Project.Alternative"></ValuePair>
  <ValuePair Name="AlwaysUseAltLoc">-1</ValuePair>
  <ValuePair Name="ProjectTimeout">5000</ValuePair>
  <!-- ProjectTimeout -1 no Timeout, else Timeout in ms -->
  <ValuePair Name="ViewType">3</ValuePair>
  <ValuePair Name="ViewZoom">2</ValuePair>
  <ValuePair Name="SyncOnStart">0</ValuePair>
  <ValuePair Name="SyncOnExit">0</ValuePair>
  <ValuePair Name="LogLevel">1</ValuePair>
</Properties>
```

Beachten Sie dabei, dass die XML-Struktur korrekt bleibt. Benennen Sie im Zweifelsfall die Datei auf «Properties.xml» um und öffnen diese durch Doppelklicken mit dem Internet Explorer. Erscheint keine Fehlermeldung, so ist die Datei korrekt formatiert und sie kann wieder auf Properties.opr umbenannt werden.

Beachten Sie bitte auch den Spracheintrag **FrontendLanguage**. In diesem Beispiel enthält dieser den Wert **2055**. Korrigieren Sie falls nötig die Sprach ID, damit standardmässig eine Sprache gewählt ist, die auch in Ihrer Lösung als Frontend Sprache erfasst ist.

Bestehende Installer-Konfiguration übernehmen

Sollte bereits eine frühere, an Ihre Bedürfnisse angepasste Version eines officeatwork Installers vorliegen, so können die bereits gemachten Voreinstellungen einfach übernommen werden.

➤ **Bestehende Installer-Konfiguration übernehmen**

- ✓ **Öffnen** Sie den Ordner in dem sich der aktuelle officeatwork Installer befindet.
- ✓ **Löschen** Sie den Unterordner **Custom**.
- ✓ **Kopieren** Sie den Ihren bestehenden Unterordner **Custom** aus Ihrem alten officeatwork Installer an den Ort des soeben gelöschten Ordners Custom im aktuellen officeatwork Installer.

Versionen

officeatwork wird ständig weiterentwickelt und verbessert. Die daraus entstehenden Versionen unterscheiden sich im Umfang der Veränderungen und in der Art des Installers.

Major Release

Ein Major Release beinhaltet substantielle Erneuerungen bzw. Verbesserungen von officeatwork. Ein Major Release wird ca. einmal pro Jahr veröffentlicht. Major Releases werden in Form eines kompletten Installers geliefert.

Minor Release

Ein Minor Release beinhaltet kleinere Erneuerungen bzw. Verbesserungen von officeatwork. Ein Minor Release wird ca. viermal pro Jahr veröffentlicht. Minor Releases werden in Form eines kompletten Installers geliefert.

Service Pack

Ein Service Pack beinhaltet Fehlerbehebungen sowie kleinere Verbesserungen von officeatwork. Ein Service Pack wird nach Bedarf erstellt. Service Packs werden in Form eines kompletten Installers geliefert. Ein Service Pack beinhaltet jeweils alle vorgängigen Service Packs

Notation

Die officeatwork Versionsnummer baut sich wie folgt auf:

Hauptversionsnummer	Die Hauptversionsnummer (Major) gibt Auskunft über die Hauptversion von officeatwork. Die Hauptversionsnummer steht am Anfang der Versionsnummer und wird durch einen Punkt von der Unterversionsnummer getrennt. Die Hauptversionsnummer wird im Rahmen eines Major Releases erhöht.
Unterversionsnummer	Die Unterversionsnummer (Minor) gibt Auskunft über die Unterversionsnummer. Die Unterversionsnummer steht nach der Hauptversionsnummer und ist von dieser durch einen Punkt getrennt. Eine Unterversionsnummer wird im Rahmen eines Minor Releases erhöht.
Service Pack	Die Service Pack Nummer wird nach der Hauptversionsnummer und der Unterversionsnummer mit vorangestelltem Text «SP» angegeben. «SP» steht für Service Pack. Die Service Pack Nummer wird im Rahmen eines Service Pack erhöht.
Build Nummer	Die Build Nummer steht in Klammern am Ende der Versionsnummer. Sie gibt die Build Nummer der officeatwork Version an. Die Build Nummer ist fortlaufend und wird im Rahmen aller Major, Minor Releases, Service-Packs und Updates erhöht.

Beispiel einer officeatwork Versionsnummer ohne Service Pack:

2.1 (2.1.1253)

Beispiel einer officeatwork Versionsnummer mit Service Pack:

2.1 SP2 (2.1.1262)

Anhang

File Extentions Übersicht

- *.OWP (officeatwork® Lösungs Datei)
- *.OWT oder *.OWTP (officeatwork® Word Master-Template Datei)
- *.OWS oder *.OWST (officeatwork® Word Smart-Template Datei)
- *.OWC (officeatwork® Word Smart-Content Datei)
- *.OPTP (officeatwork® PowerPoint Master-Template Datei)
- *.OPCP (officeatwork® PowerPoint Smart-Content Datei)
- *.OSC oder *.OSTC (officeatwork® Shortcut Datei)

File System Variables Übersicht

% Shortcut %	Zielort (Beispielangaben gelten für ein deutsches Windows)
ADMINTOOLS	<Benutzer>\Startmenü\Programme\Verwaltung
ALTSTARTUP	Startup
APPDATA	<Benutzer>\Anwendungsdaten
COMMONADMINTOOLS	All Users\Startmenü\Programme\Verwaltung
COMMONALTSTARTUP	Common Startup
COMMONAPPDATA	All Users\Anwendungsdaten
COMMONDESKTOPDIRECTORY	All Users\Desktop
COMMONDOCUMENTS	All Users\Dokumente
COMMONFAVORITES	All Users\Favoriten
COMMONPROGRAMS	All Users\Startmenü\Programme
COMMONSTARTMENU	All Users\Startmenü
COMMONSTARTUP	All Users\Startmenü\Autostart
COMMONTEMPLATES	All Users\Vorlagen
COOKIES	<Benutzer>\Cookies
DESKTOP	<Desktop>
DESKTOPDIRECTORY	<Benutzer>\Desktop
FAVORITES	<Benutzer>\Favoriten
FONTS	Windows\Fonts
HISTORY	<Benutzer>\Lokale Einstell.\Verlauf
INTERNET_CACHE	<Benutzer>\Lokale Einstell.\Temp. Internet Files
LOCALAPPDATA	<Benutzer>\Lokale Einstell.\Anwendungsdaten
MYPICTURES	Eigene Bilder
NETHOOD	<Benutzer>\Netzwerkumgebung
OFFICEATWORK	PROGRAMFILES & "\officeatwork"
PERSONAL	Eigene Dateien
PRINTHOOD	<Benutzer>\Druckumgebung
PROFILE	Benutzerprofil
PROGRAMFILES	C:\Programme
PROGRAMFILESCOMMON	C:\Programme\Gemeinsame Dateien
PROGRAMS	Startmenü\Programme
RECENT	<Benutzer>\Recent
SENDTO	<Benutzer>\SendTo
STARTMENU	<Benutzer>\Startmenü
STARTUP	Startmenü\Programme\Autostart

% Shortcut %	Zielort (Beispielangaben gelten für ein deutsches Windows)
SYSTEM	GetSystemDirectory()
TEMP	TEMP
TEMPLATES	<Benutzer>\Vorlagen
WINDOWS	GetWindowsDirectory()

LCID's

Sprache	ID	Sprache	ID
Afrikaans - South Africa	1078	Chinese - Hong Kong SAR	3076
Albanian - Albania	1052	Chinese - Macao SAR	5124
Amharic - Ethiopia	1118	Croatian	1050
Arabic - Saudi Arabia	1025	Croatian (Bosnia/Herzegovina)	4122
Arabic - Algeria	5121	Czech	1029
Arabic - Bahrain	15361	Danish	1030
Arabic - Egypt	3073	Divehi	1125
Arabic - Iraq	2049	Dutch - Netherlands	1043
Arabic - Jordan	11265	Dutch - Belgium	2067
Arabic - Kuwait	13313	Edo	1126
Arabic - Lebanon	12289	English - United States	1033
Arabic - Libya	4097	English - United Kingdom	2057
Arabic - Morocco	6145	English - Australia	3081
Arabic - Oman	8193	English - Belize	10249
Arabic - Qatar	16385	English - Canada	4105
Arabic - Syria	10241	English - Caribbean	9225
Arabic - Tunisia	7169	English - Hong Kong SAR	15369
Arabic - U.A.E.	14337	English - India	16393
Arabic - Yemen	9217	English - Indonesia	14345
Armenian - Armenia	1067	English - Ireland	6153
Assamese	1101	English - Jamaica	8201
Azeri (Cyrillic)	2092	English - Malaysia	17417
Azeri (Latin)	1068	English - New Zealand	5129
Basque	1069	English - Philippines	13321
Belarusian	1059	English - Singapore	18441
Bengali	1093	English - South Africa	7177
Bengali (Bangladesh)	2117	English - Trinidad	11273
Bosnian (Bosnia/Herzegovina)	5146	English - Zimbabwe	12297
Bulgarian	1026	Estonian	1061
Burmese	1109	Faroese	1080
Catalan	1027	Farsi	1065
Cherokee - United States	1116	Filipino	1124
Chinese - People's Republic of China	2052	Finnish	1035
Chinese - Singapore	4100	French - France	1036
Chinese - Taiwan	1028	French - Belgium	2060

Sprache	ID	Sprache	ID
French - Cameroon	11276	Inuktitut	1117
French - Canada	3084	Italian - Italy	1040
French - Democratic Rep. of Congo	9228	Italian - Switzerland	2064
French - Cote d'Ivoire	12300	Japanese	1041
French - Haiti	15372	Kannada	1099
French - Luxembourg	5132	Kanuri - Nigeria	1137
French - Mali	13324	Kashmiri	2144
French - Monaco	6156	Kashmiri (Arabic)	1120
French - Morocco	14348	Kazakh	1087
French - North Africa	58380	Khmer	1107
French - Reunion	8204	Konkani	1111
French - Senegal	10252	Korean	1042
French - Switzerland	4108	Kyrgyz (Cyrillic)	1088
French - West Indies	7180	Lao	1108
Frisian - Netherlands	1122	Latin	1142
Fulfulde - Nigeria	1127	Latvian	1062
FYRO Macedonian	1071	Lithuanian	1063
Gaelic (Ireland)	2108	Malay - Malaysia	1086
Gaelic (Scotland)	1084	Malay - Brunei Darussalam	2110
Galician	1110	Malayalam	1100
Georgian	1079	Maltese	1082
German - Germany	1031	Manipuri	1112
German - Austria	3079	Maori - New Zealand	1153
German - Liechtenstein	5127	Marathi	1102
German - Luxembourg	4103	Mongolian (Cyrillic)	1104
German - Switzerland	2055	Mongolian (Mongolian)	2128
Greek	1032	Nepali	1121
Guarani - Paraguay	1140	Nepali - India	2145
Gujarati	1095	Norwegian (Bokmål)	1044
Hausa - Nigeria	1128	Norwegian (Nynorsk)	2068
Hawaiian - United States	1141	Oriya	1096
Hebrew	1037	Oromo	1138
Hindi	1081	Papiamentu	1145
Hungarian	1038	Pashto	1123
Ibibio - Nigeria	1129	Polish	1045
Icelandic	1039	Portuguese - Brazil	1046
Igbo - Nigeria	1136	Portuguese - Portugal	2070
Indonesian	1057	Punjabi	1094

Sprache	ID	Sprache	ID
Punjabi (Pakistan)	2118	Spanish - Peru	10250
Quecha - Bolivia	1131	Spanish - Puerto Rico	20490
Quecha - Ecuador	2155	Spanish - United States	21514
Quecha - Peru	3179	Spanish - Uruguay	14346
Rhaeto-Romanic	1047	Spanish - Venezuela	8202
Romanian	1048	Sutu	1072
Romanian - Moldava	2072	Swahili	1089
Russian	1049	Swedish	1053
Russian - Moldava	2073	Swedish - Finland	2077
Sami (Lappish)	1083	Syriac	1114
Sanskrit	1103	Tajik	1064
Sepedi	1132	Tamazight (Arabic)	414
Serbian (Cyrillic)	3098	Tamazight (Latin)	1119
Serbian (Latin)	2074	Tamil	1097
Sindhi - India	1113	Tatar	1092
Sindhi - Pakistan	2137	Telugu	1098
Sinhalese - Sri Lanka	1115	Thai	1054
Slovak	1051	Tibetan - Bhutan	2129
Slovenian	1060	Tibetan - People's Republic of China	1105
Somali	1143	Tigrigna - Eritrea	2163
Sorbian	1070	Tigrigna - Ethiopia	1139
Spanish - Spain (Modern Sort)	3082	Tsonga	1073
Spanish - Spain (Traditional Sort)	1034	Tswana	1074
Spanish - Argentina	11274	Turkish	1055
Spanish - Bolivia	16394	Turkmen	1090
Spanish - Chile	13322	Uighur - China	1152
Spanish - Colombia	9226	Ukrainian	1058
Spanish - Costa Rica	5130	Urdu	1056
Spanish - Dominican Republic	7178	Urdu - India	2080
Spanish - Ecuador	12298	Uzbek (Cyrillic)	2115
Spanish - El Salvador	17418	Uzbek (Latin)	1091
Spanish - Guatemala	4106	Venda	1075
Spanish - Honduras	18442	Vietnamese	1066
Spanish - Latin America	58378	Welsh	1106
Spanish - Mexico	2058	Xhosa	1076
Spanish - Nicaragua	19466	Yi	1144
Spanish - Panama	6154	Yiddish	1085
Spanish - Paraguay	15370	Yoruba	1130

Zulu

1077

MSI Parameters overview (Englisch)

MsiExec.exe is the executable program of the Windows Installer used to interpret installation packages and install products on target systems. After you build your release, you can install your Windows Installer package (.msi) from the command line.

To ensure that Windows Installer is installed on a target system, InstallShield creates a Setup.exe for your application by default. Setup.exe can install Windows Installer if it is not present on the target system, or upgrade an older version.

Your Windows Installer package can be accessed from
C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\<solution name>\<product configuration>\<release name>\DiskImages\Disk1\<product name>.msi>.

After building a release of your product, you can install it from the command line:

```
msiexec /i "C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\<solution name>\<product configuration>\<release name>\DiskImages\Disk1\<product name>.msi"
```

The table below provides a detailed description of MsiExec.exe command line parameters.

Parameter	Description
/i	<package> or <product code> Use this format to install the product Othello:

```
msiexec /i "C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\Othello\Trial Version\Release\DiskImages\Disk1\Othello Beta.msi"
```

Product Code refers to the GUID that is automatically generated in the Product Code property of your product's solution view.

/f	[p o e d c a u m s v] <package> or <product code> Installing with the /f option will repair or reinstall missing or corrupted files. For example, to force a reinstall of all files, use the following syntax:
----	--

```
msiexec /fa "C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\Othello\Trial Version\Release\DiskImages\Disk1\Othello Beta.msi"
```

in conjunction with the following flags:

p reinstalls a file if it is missing

o reinstalls a file if it is missing or if an older version of the file is present on the user's system

e reinstalls a file if it is missing or if an equivalent or older version of the file is present on the user's system

c reinstalls a file if it is missing or if the stored checksum of the installed file does not match the new file's value

a forces a reinstall of all files

u or **m** rewrite all required user registry entries

s overwrites any existing shortcuts

v runs your application from the source and re-caches the local installation package

/a <package> The **/a** option allows users with administrator privileges to install a product onto the network.

/x <package> or <product code> The **/x** option uninstalls a product.

/j [u|m] <package>

/j [u|m] <package> /t <transform list>

/j [u|m] <package> /g

/j <language ID> Building with the **/j** <package> option advertises the components of your application on the end user's computer

u advertises components only to the current user

m advertises components to all users of the computer

g specifies language ID

t applies a transform to your advertised product

Transforms allow the synchronization of applications across different languages. For example, if you upgrade the English version of your product, you could apply a transform to automatically upgrade the French version of your product.

/L [i|w|e|a|r|u|c|m|p|v|+] <log file> Building with the **/L** option specifies the path to the log file—these flags indicate which information to record in the log file:

i logs status messages

w logs non-fatal warning messages

e logs any error messages

a logs the commencement of action sequences

r logs action-specific records

u logs user requests

c logs initial user interface parameters

m logs out-of-memory messages

	p logs terminal settings
	v logs the verbose output setting
	+ appends to an existing file
	* is a wildcard character that allows you to log all information (excluding the verbose output setting)
/p	<patch package> Building with the /p option applies a patch to an installed setup package. To patch an installed administrative image, combine this option with /a as shown:
/p	<patch package> /a <package>
/q [n b r f]	The /q option is used to set the user interface level in conjunction with the following flags:
	q or qn creates no user interface
	qb creates a basic user interface
	The user interface settings below display a modal dialog box at the end of installation:
	qr displays a reduced user interface
	qf displays a full user interface
	qn+ displays no user interface
	qb+ displays a basic user interface
/? or /h	Either command displays Windows Installer copyright information
/y	<filename> This command calls the DllRegisterServer entry-point function of the DLL or OCX file specified in <filename>.
/z	<filename> This command calls the DllUnregisterServer entry-point function of the DLL or OCX file specified in <filename>.

Transforms

Use the TRANSFORMS command line parameter to specify any transforms that you would like applied to your base package. Your transform command line call might look something like this:

```
msiexec /i "C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\Your Solution Name\Trial Version\My Release-1\DiskImages\Disk1\ProductName.msi" TRANSFORMS="New Transform 1.mst"
```

You can separate multiple transforms with a semicolon. Because of this, it is recommended that you do not use semicolons in the name of your transform, as the Windows Installer service will interpret those incorrectly.

Properties

All public properties can be set or modified from the command line. Public properties are distinguished from private properties by the fact that they are in all capital letters. For example, COMPANYNAME is a public property.

To set a property from the command line, use the following syntax:

```
PROPERTY=VALUE
```

Samples

Adjusting company name

```
msiexec /i "C:\<WindowsFolder>\Profiles\<UserName>\Personal\MySetups\Your Solution Name\Trial Version\My Release-1\DiskImages\Disk1\ProductName.msi" COMPANYNAME="InstallShield"
```

Changing installation directory

```
msiexec /i "C:\...\officeatwork.msi" INSTALLDIR="C:\Desired Folder"
```

Changing installation directory and writing detailed MSI-Log

```
msiexec /i "C:\...\officeatwork.msi" INSTALLDIR="C:\Desired Folder" /L*V "c:\MyLogDirectory\file.log"
```

Changing installation directory and writing detailed MSI-Log in silent mode

```
msiexec /i "C:\...\officeatwork.msi" INSTALLDIR="C:\Desired Folder" /L*V "c:\MyLogDirectory\file.log" /qn
```

Installing officeatwork without PowerPoint

```
msiexec /i "C:\...\officeatwork.msi" ADDLOCAL=ALL REMOVE=PP
```

Installing officeatwork without running the Component Registration

```
msiexec /i "C:\...\officeatwork.msi" COMPREG="0"
```

Glossar

O

officeatwork Master-Template

Ein officeatwork Master-Template ist mit einer Word-Vorlage (Datei mit der Endung .dot) vergleichbar. Innerhalb des Master-Templates werden die Formatvorlagen zugewiesen, die Seitenränder eingestellt, die Logos gesetzt usw. Das Master-Template stellt den «Raster» für den jeweiligen Dokumenttyp (beispielsweise Brief, Fax, Kurzmitteilung usw.) dar. Eine officeatwork Master-Template Datei hat die Endung **.owt**.

officeatwork Smart-Template

Ein officeatwork Smart-Template ist eine Vorlage, welche mit einem officeatwork Master-Template verbunden ist. Nebst diesem Link enthält das officeatwork Smart-Template diverse Inhalte. Diese Inhalte werden entweder mit dem officeatwork Smart-Template Manager oder dem officeatwork Smart-Content Manager verwaltet. Ein officeatwork Smart-Template ist mehrsprachig aufgebaut, so dass jeder Inhalt in verschiedenen Sprachen bearbeitet werden kann. Eine officeatwork Smart-Template Datei hat die Endung **.ows**.

P

Power-User

Als Power-User werden Benutzer bezeichnet, welche sich sehr gut mit der Bedienung einer Applikation auskennen. Ein Microsoft Word Power-User hat somit fundierte Kenntnisse über Microsoft Word.

Index

—A—

Administrator, 7
 Anwender, 7
 API, 7
 Applikaionen, 11

—D—

Developer
 officeatwork API, 7
 Download
 Handbücher, 7

—E—

Entwickler, 7

—F—

File Extentions, 24
 OPCP, 24
 OPTP, 24
 OSC, 24
 OWC, 24
 OWP, 24
 OWS, 24
 OWST, 24
 OWT, 24
 OWTP, 24
 File System Variables, 25

—H—

Handbücher, 7
 officeatwork 20 Minuten Guide, 7
 officeatwork API, 7
 officeatwork Benutzer Handbuch, 7
 officeatwork Installations-Handbuch, 7
 officeatwork Master-Template Manager
 Handbuch, 7
 officeatwork Muster-Pflichtenheft, 7
 officeatwork Output Method Instructions
 (OOMI) Guide, 7
 officeatwork Projektmanager Leitfaden, 7
 officeatwork Projektvorbereitungs-Leitfaden,
 7
 officeatwork Smart-Content Manager
 Handbuch, 7
 officeatwork Smart-Template Manager
 Handbuch, 7
 officeatwork Solution Manager, 7

—I—

Installation, 13
 Installation ausführen, 18
 Installer
 Ausführen, 18
 Bestandteile, 16
 Entpacken, 15, 16
 Erforderliche Dateien, 18
 Konfiguration, 19
 Konfiguration übernehmen, 21
 Lizenz-Datei integrieren, 19
 msiexec.exe, 19
 Optionele Dateien, 17
 Setup.exe, 18
 Verzeichnisstruktur, 16

—L—

LCID, 27
 Lizenzen, 12

—M—

Major Release, 21
 Minor Release, 22
 MSI
 Parameter Übersicht, 31
 msiexec.exe, 19

—P—

Projektmanager, 7

—S—

Service Pack, 22
 Setup.exe, 18
 Support, 8
 System Variables, 25

—T—

Trial Lizenz, 12, 13
 Typografische Konventionen, 5

—V—

Variables
 System Variables, 25
 Versionen, 21
 Major Release, 21
 Minor Release, 22
 Notation, 22
 Service Pack, 22

LIB Consultants AG
Bundesplatz 12
6300 Zug, Switzerland

T +41 (0)41 763 16 70
F +41 (0)41 763 16 75

Hotline (nur Schweiz)
0900 566 088
(CHF 3.50 pro Minute)

www.officeatwork.com
mail@officeatwork.com